

SCC	Rettingsboot SCC Koordination unter: Jochen Wolfram Detlev Spitzczok für den Rettungsfall auch Gasthaus Schomaker: Luftkissenboot SCC - Eisrettung-Koordination unter DN Flotte Nord-West Detlev Spitzczok: für den Rettungsfall I. Ansprechpartner: Jochen Wolfram ansonsten Gasthaus Schomaker: Startschiff / SCD RIB Ulrich Strich für den Rettungsfall auch: Clubhaus SCD	motorboot@segler-club-clarholz.de Tel. (0 172) 28 26 233 Tel. (0 171) 64 64 344 Tel. (0 549 1) 78 44 Tel. (0 171) 64 64 344 Tel. (0 172) 28 26 233 Tel. (0 549 1) 78 44 Tel. (0 151) 17 61 02 17 Tel. (0 544 47) 3 00 Tel. (0 54 47) 4 66 Tel. (0 170) 27 61 651
SCD	Sicherungsboot Friedrich Möller Dr. Th. Gote für den Rettungsfall auch: Clubhaus SVH	Tel. (0173) 2 358704 Tel. (0172) 40 28 894 Tel. (0 54 43) 15 15

Weiteres Motorboot für Rettungs- / Notfälle:

DRK-Wasserwacht

Krankenhaus Diepold

Krankenhaus Damme

Tel. (0 54 41) 5 92 20

Tel. (0 54 41) 972-0

Tel. (0 54 91) 60-0

Meldebestimmungen 2020

■ 1. Allgemeines

Die Abgabe der Meldung zu einer Wettfahrt gilt als Bestätigung, dass die gemeldete Yacht allen damit verbundenen Anforderungen und Vorschriften entspricht. Sie gilt als Bestätigung dafür, dass die gemeldeten Steuerleute teilnahmeberechtigt und mit den besonderen Bestimmungen für diese Wettfahrt einverstanden sind. Für Fax- und Online-Meldungen von Seglern unter 18 Jahren gilt eine Bestätigung der Meldung mit der Unterschrift des Erziehungsberechtigten ist der Wettfahrtleitung vor dem 1. Start vorzulegen, anderenfalls kann die Wettfahrtleitung den Teilnehmer von der Veranstaltung ausschließen. Die Annahme der Meldung wird nicht bestätigt. Findet die Veranstaltung nicht statt, wird der Teilnehmer in der Woche nach dem Meldeschluss schriftlich, telefonisch, per Fax oder email benachrichtigt. Das Meldegeld wird in diesem Fall erstattet, es sei denn, der Veranstalter bietet zu einem anderen Termin eine Ersatzregatta an.

Die bevorzugte Meldeform zu Veranstaltungen auf dem Dümmmer ist die Meldung über Raceoffice.org.

Die Wettfahrtleitung behält sich vor, die Wettfahrten nur stattfinden zu lassen, wenn mindestens 10 Meldungen für die Veranstaltung vorliegen. Nicht vollständig ausgefüllte Meldungen berechtigen die Wettfahrtleitung zur Zurückweisung gem. Regel 76 WR.

Die Wettfahrtleitung behält sich vor, den Nachweis der bestehenden Haftpflichtversicherung (Mindestdeckungssumme 3,5 Mio €) für das gemeldete Boot zu überprüfen und den Teilnehmer bis zum Nachweis der bestehenden Haftpflichtversicherung von der Teilnahme an den Wettfahrten auszuschließen.

■ 2. Haftungsausschluss (s. a. Meldeformular)

Die Wettfahrten werden durch den veranstaltenden Verein in seiner Verantwortung durchgeführt, die WG Dümmmer e.V. stellt den organisatorischen Rahmen der gemeinsamen Erfassung der Teilnehmer. Eine darüber hinaus gehende Haftung wird von der WG Dümmmer e.V. nicht übernommen.

Mit der Abgabe der Meldung wird anerkannt, dass die Wettfahrtleitung für die Eignung der gemeldeten Yacht und Mannschaft nicht verantwortlich ist und die Wettfahrtleitung bzw. der veranstaltende Verein den beteiligten Wettfahrteinnehmern gegenüber keine Haftung für Unfälle oder Schäden aller Art oder deren Folgen übernehmen, die sich im Zusammenhang mit der Beteiligung ergeben, auch nicht für solche durch Schlepp-, Sicherungs- und Bergungsfahrzeuge. Regressansprüche wegen Abbruch einer Wettfahrt können nicht gestellt werden, gleich ob der Abbruch auf höherer Gewalt oder behördlicher Anordnung beruht.

■ 3. Meldegeld

Die Abgabe der Meldung auch formlos, per Fax, per Brief, über Raceoffice.org oder e-mail verpflichtet zur Zahlung des Meldegeldes. Alle Teilnehmer können das Meldegeld bis spätestens 2 Stunden vor dem ersten Start bezahlen.

Der Anspruch auf Zahlung des Meldegeldes entfällt nicht durch Rücknahme der Meldung oder durch fernbleiben des Bootes. Das Meldegeld wird nur bei Ablehnung der Meldung zurück-erstattet.

Der Frühbucherrabatt gilt für Meldungen, die bis zum Meldeabschluss eingegangen sind.

Das Meldegeld ist auf folgendes

Konto einzuzahlen:

Wettfahrtgemeinschaft Dümmmer e.V.
KSK Lembruch
IBAN: DE26 2565 1325 0020 0766 75
BIC: BRLA2E1DZH

Die Meldung ist immer unter deutlicher Angabe des vollständigen Namens, der betreffenden Regatta, der Bootsklasse und der Segelnummer zu erstellen.

Geht das Meldegeld nicht rechtzeitig ein bzw. wird der Zahlungsnachweis nicht durch quittierten Zahlungsbeleg oder Scheck erbracht, ist die Wettfahrtleitung berechtigt, das gemeldete Boot nicht zu werten.

■ 4. Meldeschluss

Der Meldeschluss ist für jede Veranstaltung in der Ausschreibung angegeben.

■ 5. Meldestelle

Wettfahrtgemeinschaft Dümmmer e.V.
Web-Seite: www.wg-duemmer.de
E-Mail: meldestelle@wg-duemmer.de

■ 6. Unterkunft/Umwelt

Tourist Information Dümmmerland 49459 Lembruch, Tel.: 05447-242, email: tid@duemmer.de oder an die Tourist Information Dammer Berge, Mühlenstr. 18, 49401 Damme, 05491-99 66 67, www.dammer-berge.de oder an das Jugend- und Freizeitzentrum Dümmmerlohausen, Tel.: 05491-97910, Fax 979134.

Das Campen und Stellen von Wohnmobilen ist nur auf den ausgewiesenen Camping- bzw. Stellplätzen gestattet. Der Dümmmer liegt im Landschaftsschutzgebiet, so dass um besondere Rücksicht auf den Schutz der Natur gebeten wird. Aus diesem Grund ist auch das Abstellen von Fahrzeugen in den Hafenanlagen nicht gestattet.

Der Dümmmer ist ein Naturschutzgebiet von europäischer Bedeutung für die Flora und Fauna, die Naturschutzgebiete des nicht besegelbaren Teils im Dümmmer sind durch weiße Bojen begrenzt. Die Bestimmungen der Dümmmer- und Steinhuder Meer Verordnung sind zu beachten.

■ 7. Liegeplätze

Da die veranstaltenden Vereine nicht immer alle Segler aufnehmen können, bitten wir die Teilnehmer um Verständnis, wenn Ausweichvereine in Anspruch genommen werden müssen. Setzen Sie sich mit einem Verein Ihrer Wahl in Verbindung

■ 8. Einsatz von Motorbooten

Motorboote mit Verbrennungsmotor sind lt. Dümmmer- Steinhuder Meer Verordnung grundsätzlich verboten.